

Mandantenerfassungsbogen Online

Zur Vereinfachung unserer Aktenanlage und Förderung rascher Bearbeitung sind nachfolgende Angaben dienlich. Aus diesem Grunde bitten wir Sie, unseren Mandantenerfassungsbogen auszufüllen. Selbstverständlich werden Ihre Daten ausschließlich kanzleiintern und unter Berücksichtigung der geltenden Datenschutzverordnung verwendet. Wir bedanken uns für Ihre Bemühungen!

Pflichtfelder

Name, ggf. Geburtsname	
Wie möchtest Du /möchten Sie angesprochen werden Zutreffendes bitte unterstreichen	<u>Du</u> <u>Sie</u>
Vorname	
Anschrift	
Geburtsdatum	
Telefonnummer(n)	
E-Mail	
Beruf und Arbeitgeber	
_____	_____
Bank	
Kontoinhaber	
IBAN / BIC	
_____	_____
Rechtsschutzversicherung	
Versicherungsnummer	
Schadensnummer	

Einwilligung zum unverschlüsselten E-Mail-Verkehr	Wir erklären ausdrücklich, dass der gesamte Schriftverkehr zwischen den Rechtsanwälten Weber Schwarz & Schwarzer und uns, soweit möglich, per E-Mail geführt werden darf. Über die Risiken unverschlüsselter E-Mails haben wir uns informiert. Unsere E-Mail-Adresse lautet: _____ Ferner erklären wir uns damit einverstanden, dass von sämtlichen Dokumenten elektronische Dateien erzeugt, übersandt oder bereitgestellt werden. Hierzu stimmen wir auch der Fertigung zusätzlicher Kopien oder Scans zu dem dafür gesetzlich vorgesehenen Preis zu. Datum: _____ Unterschrift: _____ _____
Hinweise zur Abrechnung der Rechtsanwaltsgebühren	Wir rechnen auch nach dem Gegenstandswert und dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (RVG) ab. Sie als Mandant sind Gebührenschuldner unabhängig von einem möglichen Erstattungsanspruch gegen den Gegner oder Ihre Rechtsschutzversicherung. Die Erstberatung kostet 249,90 € und wird im Falle der Mandatierung vollständig auf die Gebühren angerechnet. Im Falle der Mandatserteilung durch Sie erhalten Sie in den nächsten Tagen ein Aktenanlagenschreiben mit Vollmacht und Vorschusskostenrechnung. Erst nach Erhalt der unterzeichneten Vollmacht und der Bezahlung der Vorschusskostenrechnung werden wir das Mandat bearbeiten. Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit des Abschlusses einer Honorarvereinbarung, dies bespricht Ihr Rechtsanwalt mit Ihnen. Für Termin außerhalb unserer Kanzleisitze fallen bei uns unter Umständen separate Kosten an, dies bespricht Ihr Rechtsanwalt mit Ihnen. Grundsätzlich rechnen wir auch mit Ihrer Rechtsschutzversicherung ab. Die Deckungsanfrage und die weitere Korrespondenz ist jedoch die Aufgabe des Mandanten / Versicherungsnehmers. Nach Erhalt der Schadensnummer teilen Sie und diese bitte mit oder informieren Sie Ihre Rechtsschutzversicherung unter Angabe unseres Aktenzeichens, dass wir Sie vertreten. Wir stellen unsere Liquidation dann direkt an Ihren Rechtsschutzversicherer mit der Bitte um Ausgleich. Wir weisen darauf hin, dass Sie als Mandant Gebührenschuldner bleiben, soweit Ihre Rechtsschutzversicherung nicht eintritt. Alternativ

	können wir gern die Korrespondenz mit Ihrem Rechtsschutzversicherer übernehmen. Für den Fall, dass wir die Korrespondenz gebührenpflichtig übernehmen sollen, bestätigen Sie dies bitte mit Ihrer Unterschrift hier: Datum: Unterschrift: Wir weisen darauf hin, dass Personen, die sich einen Rechtsanwalt nicht leisten können, die Möglichkeit der Beratungshilfe für das außergerichtliche Verfahren und die Möglichkeit der Prozesskostenhilfe für einen Gerichtsprozess besteht. Im Falle der uneingeschränkten Bewilligung trägt die Staatskasse die Kosten Ihres Anwalts und die Gerichtskosten- und Auslagenvorschüsse. Gerichtskosten- und Anwaltskosten der Gegenseite müssen Sie je nach Grad des Unterliegens selbst tragen. Für die Beantragung der entsprechenden Beratungshilfe wenden Sie sich bitte an das zuständige Gericht.
Gebührenpflichtige Beauftragung zur Durchführung der Korrespondenz mit der Rechtsschutzversicherung	Datum: Unterschrift:
Hinweise nach Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)	Werden personenbezogene Daten bei Ihnen erhoben, so teilen wir Ihnen zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten Folgendes mit: 1. Verantwortlich für die Datenerhebung und Verarbeitung ist Rechtsanwalt Matthias Schwarzer, Bahnhofstraße 57, 86807 Buchloe, Tel: 08241 96 23 04, Vertreter ist Rechtsanwalt Alexander Weber, ebenso erreichbar. 2. Ihre Daten werden zum Zwecke der Mandatsbearbeitung erfasst, verarbeitet und gespeichert. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Ihre Einwilligung, sowie gemäß Art. 6 Ziffer 1b) Ihre Anfrage zur Mandatsanbahnung, da dies für die Erfüllung des Mandatsvertrages oder die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich ist. Weitere Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung sind Art. 6 Ziffer 1f DSGVO, sowie die aus § 50 BRAO, Art. 6 Ziffer 1c DSGVO resultierende gesetzliche Verpflichtung/Erlaubnis zur Führung von Handakten. 3. Empfänger der Daten sind die Partner der Sozietät Weber Schwarz & Schwarzer, sowie deren Mitarbeiter, sowie unterbevollmächtigte Rechtsanwälte. Ferner

Gerichte, Behörden, gegnerische Rechtsanwälte und andere natürliche und juristische Personen, sowie Institutionen, die im Rahmen der Mandatsbearbeitung kontaktiert werden müssen.

4. Bei Mandaten mit Auslandsbezug kann es erforderlich sein die personenbezogenen Daten an ausländische Rechtsanwälte, Behörden, Gerichte und Institutionen zu übermitteln.
5. Eine Löschung der Daten erfolgt nach 10 Jahren gemessen ab dem Ende des Jahres der Mandatsbeendigung.
6. Sie werden darauf hinweisen, dass Ihnen ein Recht auf Auskunft gegen uns über die betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung oder Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung oder eines Widerspruchs gegen die Verarbeitung sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit zusteht.
7. Soweit Sie der Datenverarbeitung zugestimmt haben, steht Ihnen das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird zu.
8. Es besteht ein Beschwerderecht beim Landesamt für Datenschutz, Promenade 27 (Schloss), 91522 Ansbach, Telefon: 0981/53-1300, Telefax: 0981/53-5300, E-Mail: poststelle[at]lda.bayern[dot]de (zuständige Aufsichtsbehörde).
9. Die Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten ergibt sich aus dem Mandatsvertrag und den Gesetzen. Mögliche Folgen der Nichtbereitstellung personenbezogener Daten sind die fehlerhafte Mandatsbearbeitung und gegebenenfalls ein Vermögensschaden der betroffenen Person für den der Empfänger möglicherweise nicht haftet.

Ich stimme der Datenverarbeitung zum Zwecke der Mandatsbearbeitung ausdrücklich zu. Ferner willige ich der Offenbarung von personenbezogenen Daten an Sachverständige, Detektive, Übersetzer und sonstiger zur Mandatsbearbeitung benötigter Personen ein. Dies gilt auch für die Weitergabe von Daten ins Ausland.

Datum:

Unterschrift:

Widerrufsbelehrung

für außerhalb von Geschäftsräumen geschlossene Verträge (AGV) und Fernabsatzverträge

Wenn Sie als Verbraucher handeln, gilt für Sie Folgendes:

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die **Widerrufsfrist** beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Weber Schwarz & Schwarzer – Rechts & Fachanwälte

Karlsplatz 3, 80335 München oder Bahnhofstraße 57, 86807 Buchloe
Telefon: 089 54 80 399 oder 08241 96 23 04
Telefax: 089 54 80 393 oder 08241 96 01 287
E-Mail: widerruf@wssonline.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (zum Beispiel einem mit der Post versandten Brief, Telefax, E-Mail, Telefonat) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte **Muster-Widerrufsformular** verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist, es reicht auch ein Telefonanruf.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung Ihres Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden oder den Widerruf telefonisch erklären.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Belehrung erhalten:

Datum, Unterschrift

Ich stimme ausdrücklich zu bzw. verlange, dass RA Matthias Schwarzer mit der Dienstleistung sofort beginnt, obwohl die Widerrufsfrist noch nicht abgelaufen ist und bin in Kenntnis, dass mein Widerrufsrecht erlischt, wenn die Dienstleistung vollständig erbracht ist (§ 356 Abs. 4 BGB).

Datum, Unterschrift

Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen möchten, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.

An: Weber Schwarz & Schwarzer – Rechts & Fachanwälte

Karlsplatz 3, 80335 München oder Bahnhofstraße 57, 86807 Buchloe

Telefax: 089 54 80 393 oder 08241 96 01 287

E-Mail: widerruf@wssonline.de

Text*: Hiermit widerrufe(n) ich/wir(*) den von mir/uns(*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Rechtsberatung in Sachen

Beauftragt am

Name Anschrift

Datum

Unterschrift (nur bei Mitteilung auf Papier)

*Unzutreffendes streichen.